

Reallabor Gottesauer Platz

i

i

Klimawandelgerechte städtebauliche Veränderung in einem bestehenden Stadtteil

Im Speziellen: Klimafreundliche Stadtentwicklung, Lebensqualität und Mobilität in der Karlsruher Oststadt mit Reallabor Gottesauer Platz



Mit Fokus auf ein „Reallabor /Gottesauer Platz“ möchten die Initiatoren den Prozess einer breit abgestimmte Stadt- und Infrastrukturentwicklung stärken und greifbar machen, mit dem übergreifenden Ziel, Klimaschutz- und Klimaanpassung mit einer Erhöhung der Lebensqualität im Stadtteil zu verbinden. Grundidee ist, dass klimawandelgerechte Stadtentwicklung in einem Stadtteil nur gelingen kann, wenn sie in ein ganzheitliches Konzept integriert ist. Zudem muss ein stadtteilbezogenes Konzept in ein Gesamtkonzept zu einer klimawandelgerechten Stadt einfließen. Wie der Stadtteil Oststadt in Karlsruhe sich unter dem Gesichtspunkt des Klimawandels verändern und entwickeln kann, ist maßgeblicher Bestandteil des Projekts, wobei in einem ersten Schritt konkrete Maßnahmen im Bereich des Gottesauer Platzes im Mittelpunkt stehen sollen.



- Prof. Dr.-Ing. Barbara Engel
Studiendekanin Architektur
Professur Internationaler Städtebau und Entwerfen
KIT Karlsruher Institut für Technologie
Fakultät Architektur
Institut Entwerfen von Stadt und Landschaft

- Dipl.-Geoökol. Sarah Meyer-Soylu
Wissenschaftliche Mitarbeiterin
Forschungsgruppe „Nachhaltigkeit und gesellschaftliche Transformation“
Karlsruher Institut für Technologie (KIT)
Institut für Technikfolgenabschätzung und Systemanalyse (ITAS)

- Dr. phil. Dipl.-Ing. Oliver Parodi
Leiter Forschungsgruppe „Nachhaltigkeit und gesellschaftliche Transformation“
Karlsruher Institut für Technologie (KIT)
Institut für Technikfolgenabschätzung und Systemanalyse (ITAS)

- Dipl.-Geogr. Jens Schippl
wissenschaftlicher Mitarbeiter
Forschungsgruppe „Mobilitätszukünfte“
Karlsruher Institut für Technologie (KIT)
Institut für Technikfolgenabschätzung und Systemanalyse (ITAS)

- Dipl.-Ing. Karsten Reichenbacher
Inhaber
WerkStadtMobilität



zeitnah - tatsächliche Umsetzung abhängig von der Coronasituation



Gottesauer Platz/
Oststadt



Unterstützung bei der Projektrealisierung durch StPIA, GBA, TBA, PIA, UA, KeK, Stadtwerke Karlsruhe

siehe unten stehende Projektskizze